

Geschäftsjahr 2015

17. März 2016

Dr. Helmut Leube, CEO

Dr. Margarete Haase, CFO

The engine company.



- **Überblick Geschäftsjahr 2015**

- **Ausblick**

- **Anhang**

Kennzahlen

Mio. €	2015	Veränderung ggü. Vorjahr	Q4 2015	Veränderung ggü. Q3 2015
Auftragseingang	1.225,9	-11,1%	293,0	+11,7%
Umsatz	1.247,4	-18,5%	308,6	+14,9%
EBITDA (vor Einmaleffekten)	112,2	-18,3%	26,6	+75,0%
EBIT (vor Einmaleffekten)	4,9	-26,8 Mio. €	-5,7	+4,0 Mio. €
Konzernergebnis	3,5	-16,0 Mio. €	-3,8	+5,6 Mio. €
Free Cashflow	35,0	-17,0 Mio. €	44,5	+80,2 Mio. €

- Geschäftszahlen 2015 im Rahmen des am 15. September 2015 korrigierten Ausblicks
- Positiver Free Cashflow im fünften Jahr in Folge

- Herausfordernde Investitionsgütermärkte
 - Gewinnmargen und Free Cashflow bleiben trotz niedriger Kapazitätsauslastung positiv

- Wettbewerbsfähiges Motorenportfolio
 - Stage V Ready: DEUTZ Motoren erfüllen bereits den für 2019 avisierten nächsten EU Emissionsstandard⁽¹⁾
 - Erweiterung des Produktangebots: KION erster Großkunde des neuen 3-Zylinder TCD 2.2 Motors⁽²⁾
 - TCD 2.2 und 2.9 Motor werden ebenfalls in einer Gasversion angeboten (LPG)⁽²⁾

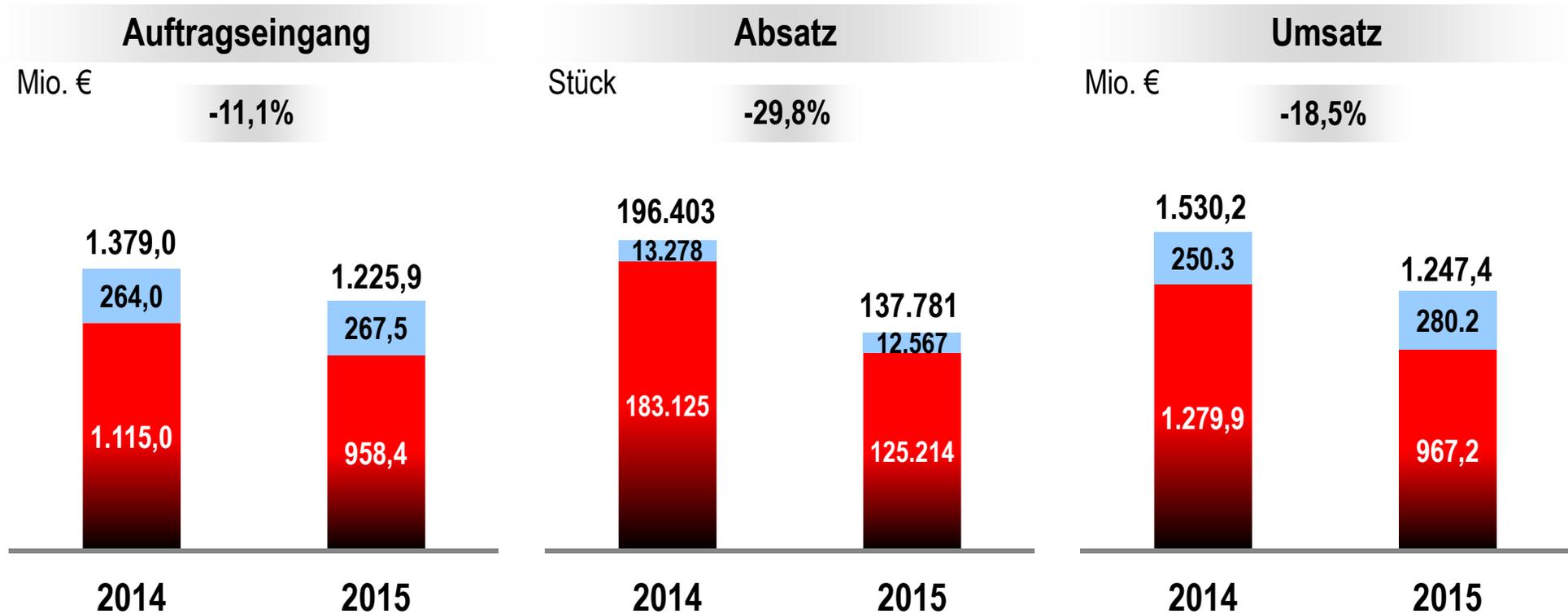
- Standortoptimierung voll im Zeitplan
 - Erste Stufe der Verlagerung des Austauschmotorenwerks von Bayern nach Ulm erfolgreich abgeschlossen
 - Zusammenführung von Standorten in Köln im Zeitplan: Neues Wellenzentrum im Bau

- Fokussierung der Produktion in China auf DEUTZ Dalian
 - Chinesisches Joint Venture mit AB Volvo liquidiert - keine nennenswerten Investitionsausgaben getätigt
 - 50% Anteil des Joint Ventures Weifang an Weichai Power verkauft

(1) DEUTZ EU Stage IV / Tier 4 Motoren bis 7,8 Liter Hubraum mit Dieselpartikelfilter

(2) Geplanter Produktionsstart in 2019

Vertriebszahlen

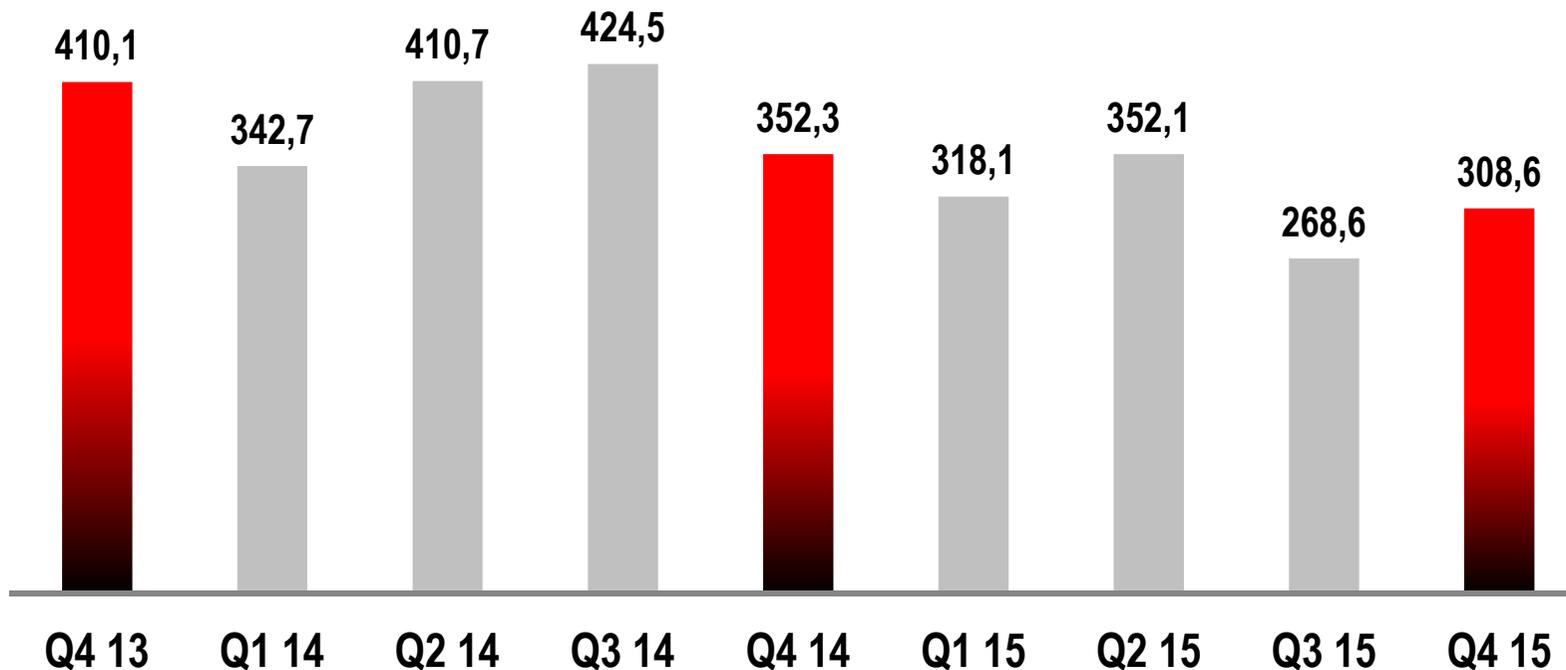


- Vertriebszahlen durch Vorbaumotoren im Geschäftsjahr 2014 und herausfordernde Endmärkte beeinflusst
- Umsatz geht aufgrund positiver Mixeffekte und höherer Serviceumsätze weniger stark zurück als der Absatz

 DEUTZ Compact Engines  DEUTZ Customised Solutions

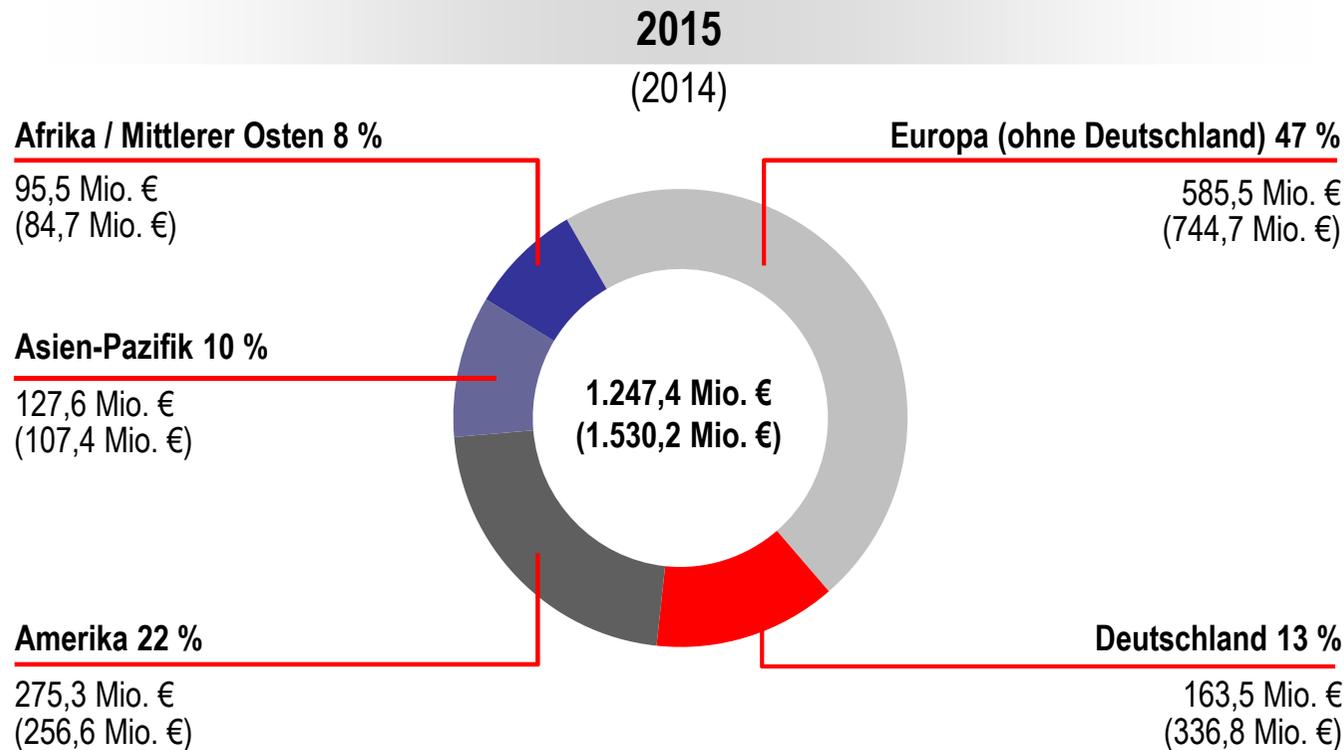
Umsatzentwicklung

Mio. €



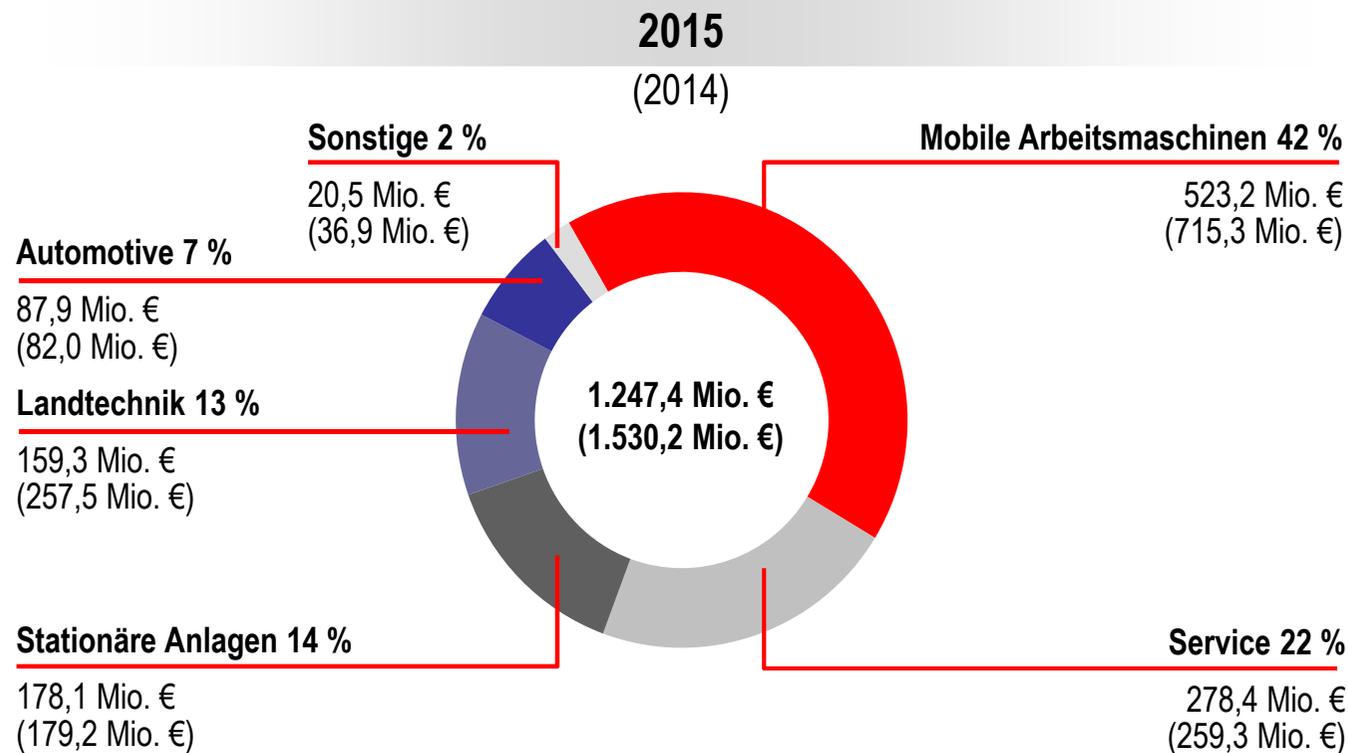
- Vorbaueffekte im Zusammenhang mit der Änderung des Europäischen Emissionsstandards für Motoren bis 130 KW im Oktober 2014 haben signifikanten Einfluss auf die Umsatzentwicklung
- Höhere Vorratsbestände bei Kunden und Marktabschwächung führten zu einer geringeren Nachfrage
- Q4 2015 Umsatz geht um 12,4% ggü. Vorjahr zurück, legt jedoch 14,9% ggü. Q3 2015 zu

Umsatzaufteilung nach Regionen



- Umsatzrückgang in Europa wesentlich durch Vorbaueffekte in 2014 beeinflusst
- Positive Umsatzentwicklung in Amerika (+7,3%), Afrika / Mittlerer Osten (+12,8%) und Asien-Pazifik (+18,8%)
- Pro-forma Umsatz inklusive des at-equity konsolidierten chinesischen JV DEUTZ Dalian: 1.586,9 Mio. € (-16,0%); entsprechender Umsatzanteil von Asien-Pazifik beträgt 29%

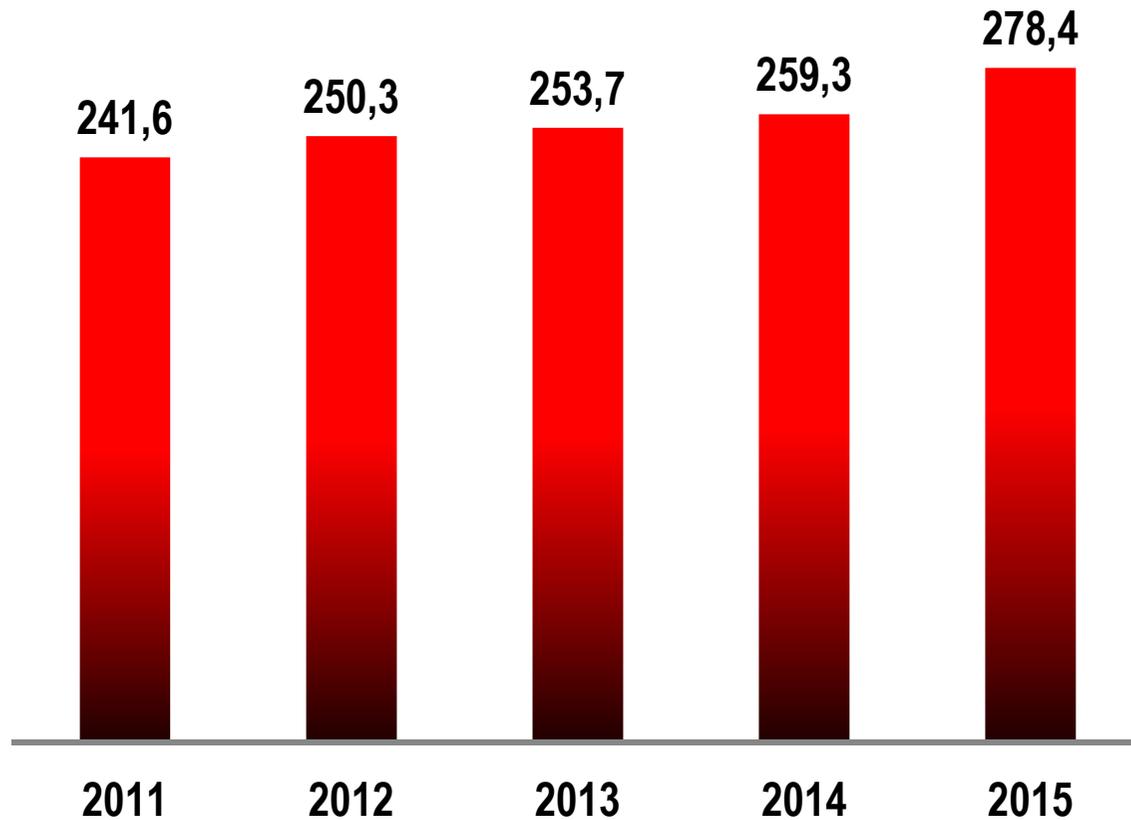
Umsatzaufteilung nach Applikationen



- Substantieller Umsatzrückgang in der Landtechnik (-38,1%) und bei Mobilten Arbeitsmaschinen (-26,9%)
- Automotive (+7,2%) und Service (+7,4%) erzielen einen Umsatzanstieg
- Pro-forma Umsatz von Automotive inklusive des at-equity konsolidierten JV DEUTZ Dalian beträgt 383,3 Mio. € (entsprechender Umsatzanteil: 24%)

Servicegeschäft

Mio. €

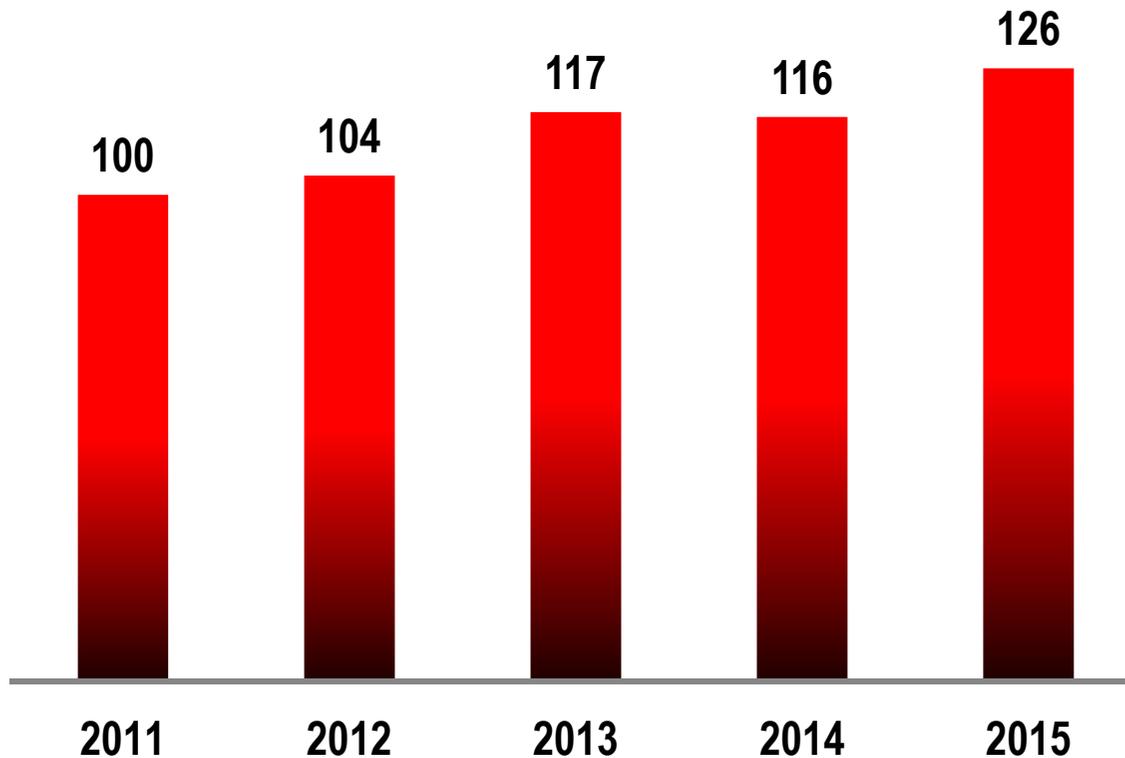


- Weiterer solider Zuwachs der Serviceerträge
- Profitables Servicegeschäft ist unabhängiger von konjunkturellen Schwankungen

→ Kontinuierliches Wachstum der Serviceerträge

Emissionsstandards treiben Umsatz

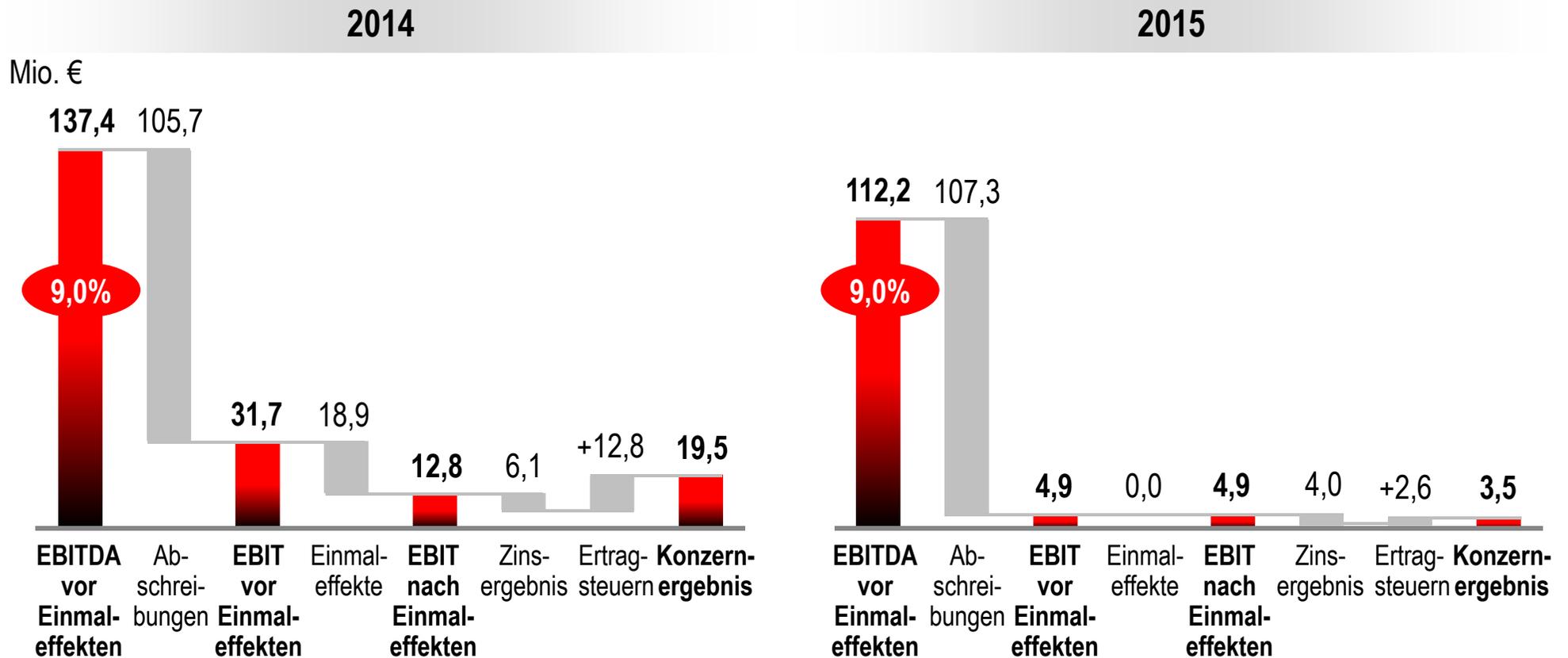
Durchschnittlicher Verkaufspreis je Motor
(indexiert; Geschäftsjahr 2011 = 100)



- Steigender Anteil von Motoren neuer Emissionsstandards treibt das Umsatzwachstum
- Tier 4 Motoren erfordern Abgasnachbehandlungssysteme
- Positive strukturelle Preismixeffekte werden sich in den nächsten Jahren fortsetzen

→ **Strukturelles Wachstum aufgrund strengerer Emissionsstandards**

Operatives Ergebnis & Konzernergebnis

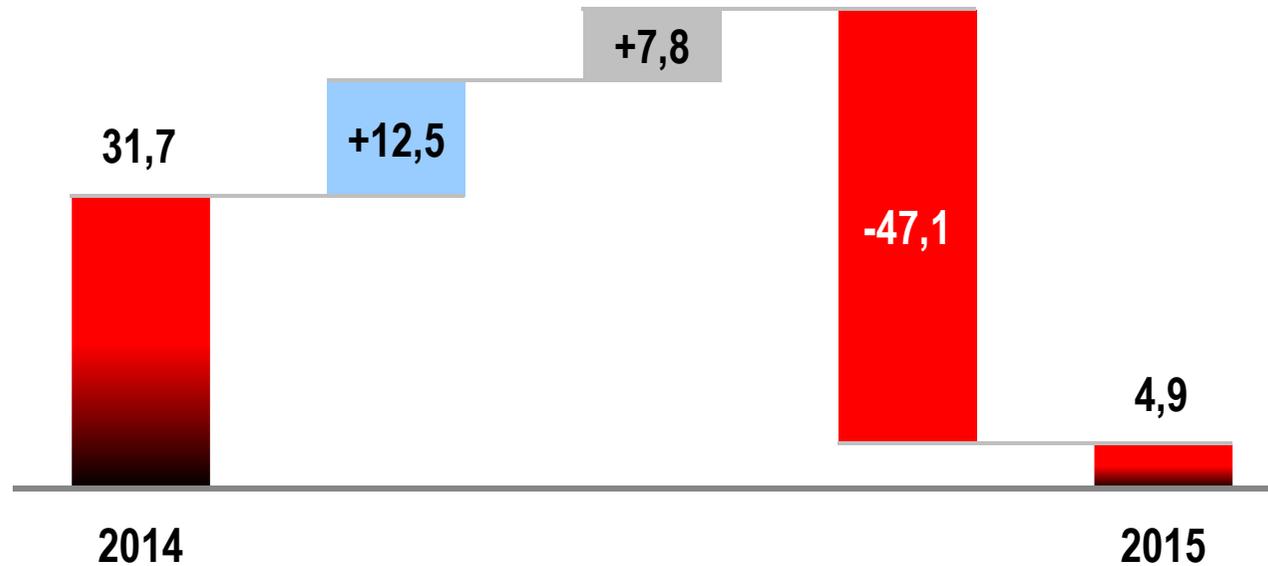


- Geringere Kapazitätsauslastung teilweise durch Kosteneinsparungen und Effizienzverbesserungen kompensiert
- Stabile EBITDA-Rendite
- Vorjahresergebnis enthält Restrukturierungsrückstellungen für die Standortoptimierung
- Laufender Steueraufwand durch latente Steuererträge mehr als ausgeglichen

x,x% EBITDA-Rendite

EBIT (vor Einmaleffekten)

Mio. €



EBIT-Rendite

2,1%

0,4%

- Operativer Gewinn bei DEUTZ Compact Engines durch geringeres Geschäftsvolumen und niedrigere Kapazitätsauslastung des chinesischen Joint Ventures DEUTZ Dalian belastet
- EBIT Verbesserung bei DEUTZ Customised Solutions vor allem aufgrund des höheren Geschäftsvolumens
- Segment Sonstiges profitiert von der Umkehr unrealisierter Fremdwährungseffekte und dem Verkauf des Joint Ventures Weifang

■ DEUTZ Compact Engines ■ DEUTZ Customised Solutions ■ Sonstiges

Segment: DEUTZ Compact Engines

Mio. €	2015	2014	Veränd. in %
Auftragseingang	958,4	1.115,0	-14,0
Absatz	125.214	183.125	-31,6
Umsatz	967,2	1.279,9	-24,4
EBIT (vor Einmaleffekten)	-31,9	15,2	--

Mio. €	Q4 2015	Q3 2015	Veränd. in %
Auftragseingang	234,4	194,0	20,8
Absatz	27.618	26.243	5,2
Umsatz	237,1	201,8	17,5
EBIT (vor Einmaleffekten)	-15,0	-23,4	35,9

- Uneinheitliche Wachstumsdynamik: Signifikanter Umsatzrückgang in EMEA (-32,8%), solider Zuwachs in Amerika (+7,6%) und Asien-Pazifik (+10,6%)
- Umsatz des at-equity konsolidierten chinesischen Joint Ventures DEUTZ Dalian geht um 5,6% auf 339,5 Mio. € zurück (-19,6% in lokaler Währung)
- FY 2015 EBIT aufgrund des geringen Geschäftsvolumens und der niedrigen Kapazitätsauslastung des Joint Ventures DEUTZ Dalian negativ
- EBIT Verbesserung in Q4 (+8,4 Mio. € ggü. Vorquartal) aufgrund positiver Skaleneffekte

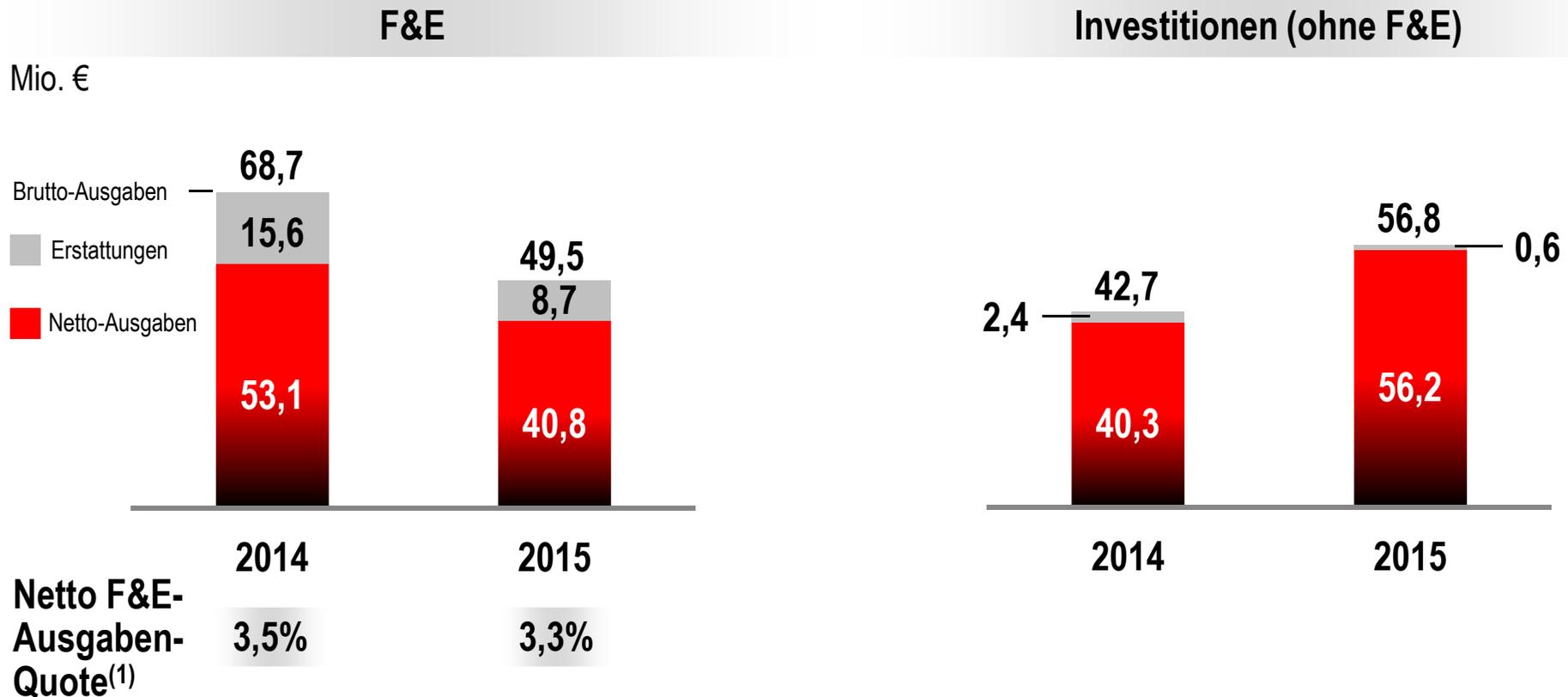
Segment: DEUTZ Customised Solutions

Mio. €	2015	2014	Veränd. in %
Auftragseingang	267,5	264,0	1,3
Absatz	12.567	13.278	-5,4
Umsatz	280,2	250,3	11,9
EBIT (vor Einmaleffekten)	31,3	18,8	66,5

Mio. €	Q4 2015	Q3 2015	Veränd. in %
Auftragseingang	58,6	68,2	-14,1
Absatz	2.927	2.873	1,9
Umsatz	71,5	66,8	7,0
EBIT (vor Einmaleffekten)	5,3	8,7	-39,1

- DEUTZ Customised Solutions ist im Gegensatz zu DEUTZ Compact Engines nicht von Vorbaueffekten in Europa betroffen
- Umsatzanstieg ggü. Vorjahr in allen Regionen: Amerika (+5,8%), EMEA (+8,4%) und Asien-Pazifik (+26,0%)
- Sehr starke Entwicklung der Serviceerträge (+9,9%)
- Robuster EBIT Zuwachs (+12.5 Mio. € ggü Vorjahr) und Margenverbesserung auf 11,2% (+3,7%-Punkte)

F&E Ausgaben & Investitionen



■ F&E-Ausgaben gehen nach der bis 2014 erfolgten Markteinführung der Motoren der neuesten US- und EU-Emissionsstandards entsprechend unserer Prognose zurück

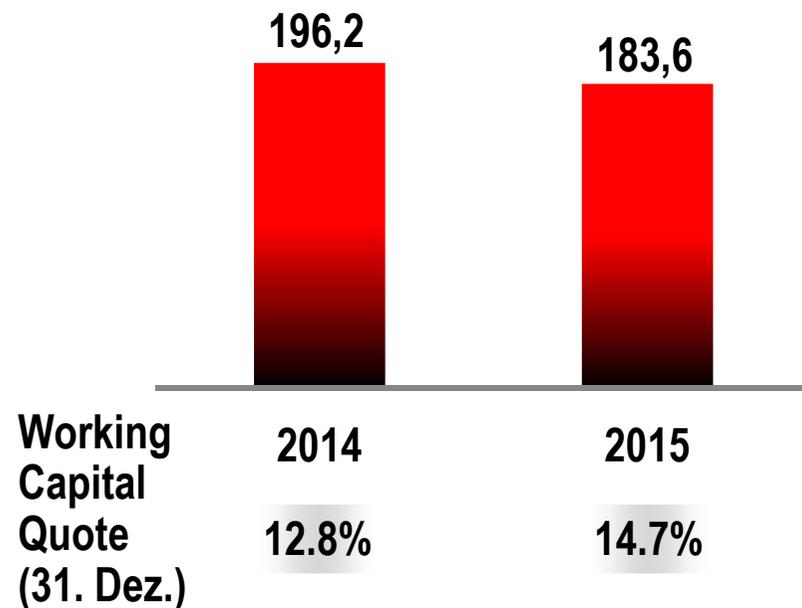
■ Anteil aktivierter Entwicklungsausgaben nach Erstattungen: 13,0 Mio. € (2014: 26,3 Mio. €)

■ Anstieg der Nettoinvestitionen ist im Wesentlichen auf das neue Wellenzentrum zurück zu führen, welches ein wichtiger Bestandteil unserer Standortoptimierung ist

Working Capital & operativer Cashflow

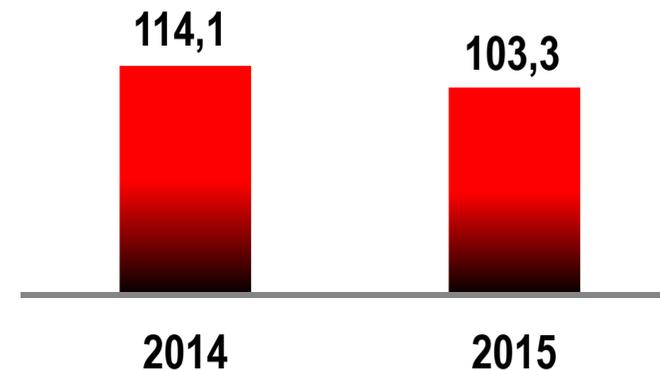
Working Capital

Mio. €

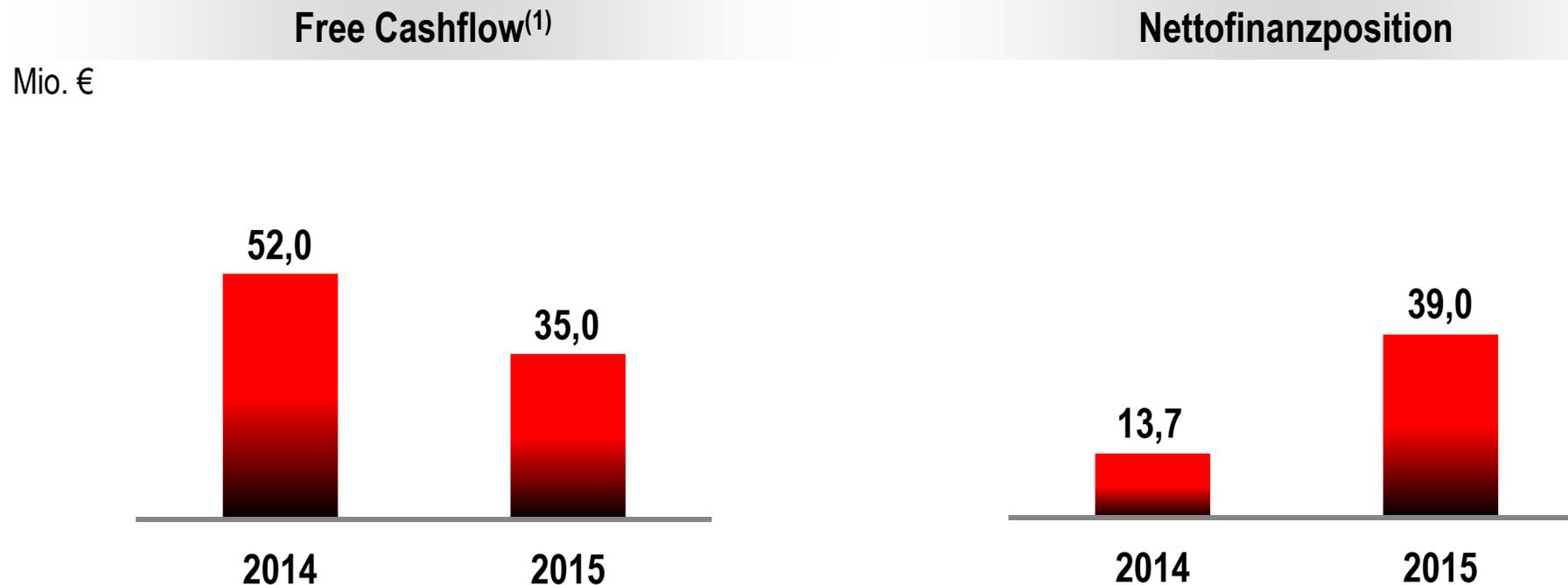


- Anstieg der Working Capital Quote durch den geringeren Umsatz und den höheren Vorratsbestand bedingt

Operativer Cashflow



Free Cashflow Generierung & Nettofinanzposition



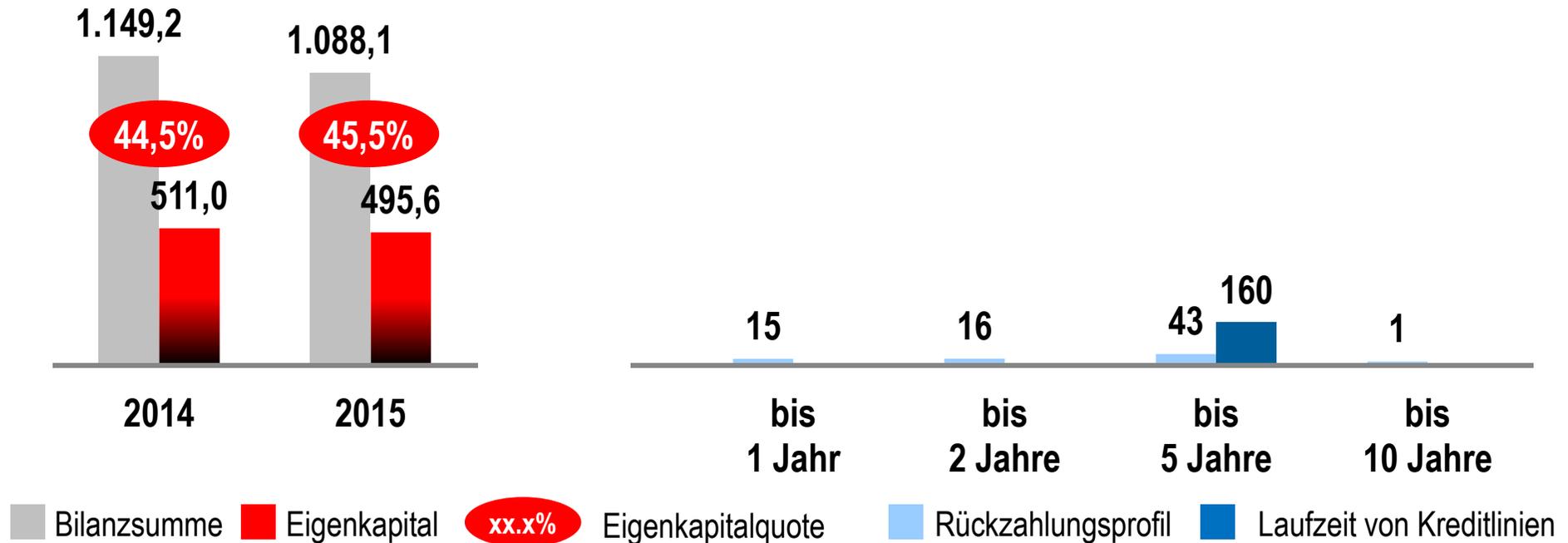
■ Signifikant positiver Free Cashflow trotz geringeren Geschäftsvolumens

■ Positive Nettofinanzposition (+25,3 Mio. € ggü. Vorjahr)

(1) Free Cashflow: Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit und Investitionstätigkeit abzüglich Nettozinsausgaben

Eigenkapitalquote & Finanzierung

Mio. €



- Eigenkapitalquote verbessert sich um 1%-Punkt auf 45,5%
- Mittel- bis langfristige Finanzierung mit verfügbaren Kreditlinien:
 - Kreditlinie in Höhe von 160 Mio. € in Q2 2015 um ein Jahr bis Mai 2020 verlängert
 - Kredit der Europäischen Investmentbank rückzahlbar bis Juli 2020

Finanzstärke

- Eigenkapitalquote über 40% halten
- Robustes finanzielles Fundament in volatilen Märkten

Interne Finanzierung

- Investitionen in profitable organische Wachstumsprojekte
- Kontinuierliche Produktinnovationen

Dividende

- Stabile oder steigende Dividende pro Aktie
- Gewinnausschüttungsquote ~30% über Mehrjahreszeitraum

- Vorschlag für die Hauptversammlung: Stabile Dividendenzahlung in Höhe von 0,07 € pro Aktie
- Dividende steuerfrei für inländische Anleger und ohne deutschen Quellensteuerabzug

Zusammenfassung

Umsatz durch Vorbaueffekte und Marktumfeld belastet

Gewinnmargen bleiben trotz geringer Kapazitätsauslastung positiv

Kontinuierliches Wachstum des Servicegeschäfts

Standortoptimierung in Deutschland gut im Zeitplan

Fokussierung der Produktion in China auf DEUTZ Dalian

Starke Bilanz und Free Cashflow Generierung

Stabile Dividendenzahlung



Agenda

- **Überblick Geschäftsjahr 2015**

- **Ausblick**

- **Anhang**

	2016
Stückzahl (Applikationen) ⁽¹⁾	
Baumaschinen Europa	-5% bis +5%
Baumaschinen Nordamerika	-5% bis +5%
Baumaschinen China	-20% bis -10%
Landtechnik Europa	-5% bis 0%
Automotive China	-5% bis +5%

- Noch keine Anzeichen für eine spürbare Markterholung der wesentlichen Endmärkte
- Chinesischer Baumaschinenmarkt bleibt herausfordernd
- Vorbaumotoren werden das Geschäft von DEUTZ in 2016 noch belasten, jedoch in geringerem Umfang als in 2015

(1) Markteinschätzung bezieht sich auf Endmärkte. DEUTZ Geschäft kann aufgrund von Vorbaumotoren abweichen

Mio. €	2015	Ausblick 2016
Umsatz	1.247,4	stagnierend bzw. leicht wachsend
EBIT-Rendite (vor Einmaleffekten)	0,4%	moderater Anstieg
Netto-F&E Ausgaben⁽¹⁾	40,8	leicht über 50
Investitionen (ohne F&E)⁽¹⁾	56,2	rund 55

(1) Nach Erstattungen

- Verbesserung der EBIT-Marge unterstützt durch Kostensenkungen und Standortoptimierung
- Für 2017 erwarten wir eine spürbare Verbesserung von Umsatz und Profitabilität aufgrund gesunkener Vorratsbestände bei OEMs im Hinblick auf Vorbaumotoren sowie einer erwarteten Markterholung

Agenda

- **Überblick Geschäftsjahr 2015**

- **Ausblick**

- **Anhang**

Kennzahlenüberblick (I)

Mio. €	2015	2014	Delta (%)
Umsatz	1.247,4	1.530,2	-18,5
EBITDA vor Einmaleffekten	112,2	137,4	-18,3
EBIT vor Einmaleffekten	4,9	31,7	-84,5
EBIT-Rendite vor Einmaleffekten (%)	0,4	2,1	--
Konzernergebnis	3,5	19,5	-82,1
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)	0,04	0,18	-77,8
Dividende je Aktie (in €)	0,07	0,07	--
Anzahl der Mitarbeiter (31. Dezember)	3.730	3.916	-4,7

Kennzahlenüberblick (II)

Mio. €	2015	2014	Delta (%)
Bilanzsumme	1.088,1	1.149,2	-5,3
Eigenkapital	495,6	511,0	-3,0
Eigenkapitalquote (%)	45,5	44,5	--
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	103,3	114,1	-9,5
Free Cashflow ⁽¹⁾	35,0	52,0	-32,7
Nettofinanzposition	39,0	13,7	>100
Working Capital	183,6	196,2	-6,4

(1) Free Cashflow: Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit und Investitionstätigkeit abzüglich Nettozinsausgaben

Gewinn- & Verlustrechnung

Mio. €	2015	2014	Delta (%)
Umsatzerlöse	1.247,4	1.530,2	-18,5
Umsatzkosten	-1.054,8	-1.327,6	-20,5
Forschungs- und Entwicklungskosten	-76,3	-74,3	2,7
Vertriebskosten	-68,3	-65,7	4,0
Verwaltungskosten	-36,5	-34,3	6,4
Sonstige betriebliche Erträge	29,3	22,9	27,9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-30,6	-41,4	-26,1
Ergebnis aus at-equity bewerteten Finanzanlagen	-6,3	1,9	--
Übriges Beteiligungsergebnis	1,0	1,1	-9,1
EBIT	4,9	12,8	-61,7
Davon Einmaleffekte	0,0	-18,9	--
EBIT (vor Einmaleffekten)	4,9	31,7	-84,5
Zinsergebnis	-4,0	-6,1	-34,4
Konzernergebnis vor Ertragsteuern	0,9	6,7	-86,6
Ertragsteuern	2,6	12,8	-79,7
Konzernergebnis	3,5	19,5	-82,1

Bilanz: Aktiva

Mio. €	31. Dez. 2015	31. Dez. 2014	Delta (%)
Anlagevermögen (vor latenten Steueransprüchen)	520,5	563,6	-7,6
Latente Steueransprüche	69,1	62,2	11,1
Vorräte	251,9	245,2	2,7
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	101,2	122,0	-17,0
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	32,5	54,1	-39,9
Zahlungsmittel und -äquivalente	112,5	101,7	10,6
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	0,4	0,4	0,0
Bilanzsumme	1.088,1	1.149,2	-5,3

Bilanz: Passiva

Mio. €	31. Dez. 2015	31. Dez. 2014	Delta (%)
Eigenkapital	495,6	511,0	-3,0
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	172,3	187,1	-7,9
Übrige Rückstellungen	46,7	58,4	-20,0
Finanzschulden	58,6	73,3	-20,1
Übrige Verbindlichkeiten	3,2	3,9	-17,9
Langfristige Verbindlichkeiten	280,8	322,7	-13,0
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	14,3	14,7	-2,7
Übrige Rückstellungen / Rückstellungen für Ertragssteuern	67,2	70,8	-5,1
Finanzschulden	14,9	14,7	1,4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	169,5	171,0	-0,9
Übrige Verbindlichkeiten	45,8	44,3	3,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	311,7	315,5	-1,2
Bilanzsumme	1.088,1	1.149,2	-5,3

Kapitalflussrechnung (verkürzt)

Mio. €	2015	2014
EBIT	4,9	12,8
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (gesamt)	103,3	114,1
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen, Finanzanlagen	-68,3	-61,3
Einzahlungen aus Anlagenabgängen	3,9	5,4
Cashflow aus Investitionstätigkeit (gesamt)	-64,4	-55,9
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-29,8	-17,5
Zahlungswirksame Veränderung des Zahlungsmittelbestandes	9,1	40,7

Überblick Segmente Geschäftsjahr 2015

Auftragseingang (Mio. €)	2015	2014	Delta (%)
DEUTZ Compact Engines	958,4	1.115,0	-14,0
DEUTZ Customised Solutions	267,5	264,0	1,3
Summe operative Aktivitäten	1.225,9	1.379,0	-11,1

Umsatz (Mio. €)	2015	2014	Delta (%)
DEUTZ Compact Engines	967,2	1.279,9	-24,4
DEUTZ Customised Solutions	280,2	250,3	11,9
Summe operative Aktivitäten	1.247,4	1.530,2	-18,5

Absatz (Stück)	2015	2014	Delta (%)
DEUTZ Compact Engines	125.214	183.125	-31,6
DEUTZ Customised Solutions	12.567	13.278	-5,4
Summe operative Aktivitäten	137.781	196.403	-29,8

EBIT vor Einmaleffekten (Mio. €)	2015	2014	Delta (%)
DEUTZ Compact Engines	-31,9	15,2	--
DEUTZ Customised Solutions	31,3	18,8	66,5
Sonstiges	5,5	-2,3	--
Summe operative Aktivitäten	4,9	31,7	-84,5

Überblick Segmente Q4 2015

	Q4 2015	Q4 2014	Delta (%)
Auftragseingang (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	234,4	232,5	0,8
DEUTZ Customised Solutions	58,6	69,7	-15,9
Summe operative Aktivitäten	293,0	302,2	-3,0

	Q4 2015	Q4 2014	Delta (%)
Umsatz (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	237,1	277,1	-14,4
DEUTZ Customised Solutions	71,5	75,2	-4,9
Summe operative Aktivitäten	308,6	352,3	-12,4

	Q4 2015	Q4 2014	Delta (%)
Absatz (Stück)			
DEUTZ Compact Engines	27.618	36.601	-24,5
DEUTZ Customised Solutions	2.927	4.703	-37,8
Summe operative Aktivitäten	30.545	41.304	-26,0

	Q4 2015	Q4 2014	Delta (%)
EBIT vor Einmaleffekten (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	-15,0	10,3	--
DEUTZ Customised Solutions	5,3	0,3	>100
Sonstiges	4,0	-1,7	--
Summe operative Aktivitäten	-5,7	8,9	--

Mitarbeiter

	31. Dez. 2015	31. Dez. 2014	Delta (%)
Köln	2.269	2.422	-6,3
Ulm	410	387	5,9
Übrige Standorte in Deutschland	231	284	-18,7
Deutschland	2.910	3.093	-5,9
Standorte im Ausland	820	823	-0,4
DEUTZ-Konzern gesamt	3.730	3.916	-4,7

Finanzkalender & Kontaktdaten

- Hauptversammlung 28. April 2016
- Zwischenmitteilung 1. Quartal 2016 3. Mai 2016
- Zwischenbericht 1. Halbjahr 2016 4. August 2016
- Zwischenmitteilung 1. bis 3. Quartal 2016 8. November 2016

➤ Kontaktdaten

Christian Krupp
Leiter Finanzen, Presse und Investor Relations
Ottostraße 1
51149 Köln (Porz-Eil)

Tel:+49 (0) 221 822 5400
Fax:+49 (0) 221 822 15 5400
Email: krupp.c@deutz.com
www.deutz.com

Disclaimer

Alle Zahlenangaben in dieser Präsentation beziehen sich auf fortgeführte Aktivitäten, sofern nichts anderes angegeben ist.

Die Angaben in diesem Dokument beruhen auf den zum Erstellungszeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen. Insoweit besteht das Risiko und die Unsicherheit, dass tatsächliche Ergebnisse von vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu solchen Abweichungen können Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen und geschäftlichen Rahmenbedingungen, Verringerungen des technologischen Vorsprungs von DEUTZ Produkten und Verschiebungen der Wettbewerbssituation, Einflüsse von Zins- und Währungsentwicklungen, Preisentwicklungen bei Zulieferteilen sowie sonstige zum Erstellungszeitpunkt dieses Dokuments nicht erkannte Risiken und Unwägbarkeiten führen.

Eine Korrektur dieses Dokuments im Hinblick auf vorausschauende Aussagen erfolgt nicht.